



# KARL MAYER

---

**Presse-Information / Press release**

KARL MAYER Textilmaschinenfabrik GmbH  
Brühlstraße 25  
63179 Obertshausen

Anfragen / enquiries:  
Ulrike Schlenker  
Tel. 06104/402-274  
Fax 06104/402-73-274  
E-Mail: [ulrike.schlenker@karlmayer.com](mailto:ulrike.schlenker@karlmayer.com)

---

*Nummer / number: 1880*

*Datum / date: 03.02.2016*

---

## **Ein ausgezeichnetes User Interface Design**

KAMCOS® 2 von KARL MAYER erhält den iF DESIGN AWARD 2016

KARL MAYER optimiert nicht nur das Leistungsprofil seiner Textilmaschinen, sondern auch deren Handling ständig weiter. Dabei entwickelt das Unternehmen ausgezeichnete Lösungen: Für das erst zur ITMA 2015 am Markt vorgestellte User Interface KAMCOS® 2 erhielt KARL MAYER den iF DESIGN AWARD 2016, und damit auch das iF Label als Zeichen für herausragendes Design. Der Preis ist seit über 60 Jahren ein weltweit anerkanntes Marken-Zeichen für ausgezeichnete Gestaltung. Er wird alljährlich von der iF International Forum Design GmbH, Hannover, verliehen. Die Zahl der Bewerber zum diesjährigen Wettbewerb war groß: Die hochkarätige internationale Expertenjury hatte unter mehr als 5.000 Einreichungen aus 53 Ländern zu wählen, um das begehrte Gütesiegel in sieben Kategorien zu vergeben! KAMCOS® 2 nahm in der Disziplin „Communication – Apps/Software“ teil – und setzte sich durch.

## **Touchscreen next generation – mit der Zukunft in Berührung**

KAMCOS® 2 überzeugte die Jury durch sein optimiertes User Interface Design, bei dem der Nutzer im Fokus steht. Wurde die Maschine gestern noch bedient, gilt es heute, intuitiv mit ihr umzugehen. „Unser Konzept zielt auf ein einfaches, leicht verständliches und praxisnahes Handling ab. Beim Entwicklungsprozess konzentrierten wir uns daher zum einen auf eine Visualisierung der Prozesse, welche nicht mehr konsequent aus technischer Sicht, sondern entsprechend den Arbeitsabläufen an der Maschine vor Ort gestaltet wurden. Vom Fadeneinlauf in die Maschine bis zum fertigen Stoff wird der Bediener assistiert durch seine alltäglichen Aufgaben geführt. Zum anderen orientierten wir uns an eingeführten Gebrauchsgewohnheiten – an der Gestensteuerung und Wischfunktion aus der Welt der Smartphones und Tablets“, erklärte Oliver Krakow, Leiter Entwicklung Elektrotechnik. Das Bedienkonzept mit der prozessorientierten Hauptnavigation lässt sich durch eine modulare Struktur und ein einheitliches Interface für die unterschiedlichen Maschinentypen nutzen. Dies gilt für alle Bereiche, von der Wirkerei über die Kettvorbereitung bis hin zur Herstellung Technischer Textilien. Für spezifische Konfigurationen können die Inhalte der Produktionsseite an die Anforderungen von Benutzerrollen oder Maschineneigenschaften angepasst werden. Damit bei der Bedienung Fehler vermieden werden, wurden Überwachungsalgorithmen integriert und der Zugang wird per RFID-Datenchip mit einem jeweils spezifisch autorisierten Zugangsschlüssel geregelt. Zudem wird die Interaktion durch funktionale Animationen unterstützt. Oliver Krakow erläuterte hierzu: „Bei der Gestaltung der Bildwechsel vermeiden wir abrupte Sprünge und arbeiten stattdessen mit gleitenden Ansichtsfolgen.“

Funktionserweiterungen auf mobilen Geräten ergänzen darüber hinaus das Projekt. So ermöglicht KAMCOS<sup>®</sup> 2 über die App KARL MAYER CONNECT einen Datenzugriff per mobilem Gerät von unterwegs.

### **Schaltzentrale aller Funktionen und Automatisierungsplattform**

KAMCOS<sup>®</sup> 2 bietet neben einem User Interface mit ausgezeichnetem Design die Performance einer modernen Automatisierungsplattform. Funktionen von modernen Textilmaschinen können voll integriert werden. Grundlage hierfür ist ein leistungsfähiger Echtzeit-Datenbus. Zu den eingebundenen Komponenten gehört der Laserstopp zur Fadenüberwachung für das blitzschnelle Erkennen von Fadenbrüchen und das frühzeitige Anhalten der Maschine, eine neu entwickelte Kameraüberwachung für die Warenbahn sowie eine ebenfalls neue Maschinenbeleuchtung mit Statusanzeige zum Betriebszustand.

### **Konzeptübertragung auf die Produktränge – nächste Schritte**

Die Entwicklung von KAMCOS<sup>®</sup> 2 war ein hochpriorisiertes, interdisziplinäres Projekt im Hause KARL MAYER. Ein umfangreiches Team von Mechanikern, Softwareentwicklern und Automatisierungsingenieuren aus verschiedenen Geschäftsbereichen und Standorten arbeitete mit Hochdruck, um pünktlich zur ITMA im November 2015 die ersten Maschinen mit der neuen Automatisierungsplattform – ein Hochleistungs-Kettenwirkautomat vom Typ HKS 2-SE und die neue Schusswirkmaschine WEFTTRONIC<sup>®</sup> HKS – am Markt vorstellen zu können. Nach der erfolgreichen Premiere werden die Spezialisten auch zukünftig nicht untätig sein. „Ab 1. Juli folgt das Rollout von KAMCOS<sup>®</sup> 2 auf alle Kettenwirkautomaten“, so Oliver Krakow zu den nächsten Schritten. „Zudem werden wir das Konzept um andere, bei weiteren Baureihen relevante Funktionen erweitern.“ Vorerst freut sich der Entwicklungsleiter allerdings über den gewonnenen iF DESIGN AWARD 2016. „Der Preis ist ein schöner Lohn für unsere Arbeit und hilft uns, die Vorzüge von KAMCOS<sup>®</sup> 2 im Markt zu kommunizieren.“